

Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der
Aalener Kern- und Weststadt

19

15. Mai 2022

99. Jahrgang



Foto: Pixabay

Suchen und Finden

Kürzlich hatte ich ein kleines Erlebnis, das mich aufhorchen ließ. Ich war in einem Versicherungsbüro und wartete auf meinen Termin. Da kam ein Mitarbeiter und ging an den Computer. Er suchte etwas, wurde aber offensichtlich nicht fündig. Als die Sekretärin nachfragte, was er denn suche, antwortete er: „Ich suche...mich.“ Ich musste unwillkürlich schmunzeln über diese Doppeldeutigkeit. Er suchte seinen persönlichen Ordner, aber seine Hilflosigkeit hätte man auch anders deuten können.

Suchen ist eine häufige Tätigkeit von uns Menschen. Zum Glück gibt es heutzutage Suchmaschinen, die unser Leben erleichtern. Wollen wir etwas wissen, etwas erklärt bekommen, über eine Person erfahren, dann nichts wie an den Computer. Doch gilt das für alle Fragen? Für Fragen wie: Woher komme ich? Wohin gehe ich? Wer bin ich? Wozu lebe ich? Bei sogenannten Sinnfragen muss ich die Lupe wohl woanders ansetzen. Dafür sind die Religionen zuständig; daneben gibt es heute unzählige esoterische Angebote, die Antworten anbieten. Es ist meine Entscheidung, wo

ich suche und wovon ich mich ansprechen lasse.

Das Christentum ist keine Selbsterlösungsreligion, d.h. mein Heil hängt nicht von meiner eigenen Anstrengung ab. Es ist auf ein DU hin angelegt. Es gibt einen Erlöser, Jesus Christus, zu dem ich kommen darf. Im Sonntagsevangelium hören wir aus den Abschiedsreden Jesu. Er sagt zu seinen Jüngern: Ihr werdet mich suchen! Und den Frauen am Grab wird gesagt: Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Auf der Suche nach uns selbst können wir in einen Dialog mit Gott kommen, IHM unsere Fragen stellen. Jesus Christus ist unser Ansprechpartner. Er lädt uns ein: „Nehmt euer Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig; und ihr werdet Ruhe finden für eure Seele“. Mt 11,29.

Suchen und Finden. Es ist wichtig, immer wieder aufzubrechen, neue Fragen zu stellen, erste Schritte zu machen wie die Frauen, die zum Grab geeilt sind oder Maria von Magdala, die IHM sogar begegnen durfte. Suchen und Finden.

Elisabeth Beyer

5. Sonntag der Osterzeit (C)
1. Les: Apg 14, 21b-27
2. Les: Offb 21, 1-5a
Ev: Joh 13, 31-33a.34-35

Samstag 14. Mai

St. Maria
08.00 Marienmesse

St. Augustinus
09.00 Gottesdienst russ.-orth.

St. Bonifatius
18.30 Wortgottesfeier
mit Kommunion (M. Commer)

Peter und Paul
18.30 Vorabendmesse (D. Nindjin)

Sonntag 15. Mai

St. Elisabeth
09.00 Eucharistiefeier (H. Knoblauch)

Ostalbkrinikum
09.00 Evangelischer Gottesdienst
für Patient*innen

Salvator
10.30 Wortgottesfeier
mit Kommunion (O. Sproll)

St. Maria
10.30 Eucharistiefeier (W. Sedlmeier)
mit Erstkommunionkindern
Kinderkirche im Meditationsraum

St. Thomas
10.00 Eucharistiefeier
Feier der Erstkommunion
(für Erstkommunionkinder mit Familien)
(D. Nindjin / W. Fimpel)
18.00 Dankandacht der EK-Kinder

Heilig-Kreuz
10.30 Eucharistiefeier ital.Gde
(J. Mukendi)

St. Michael
10.30 Eucharistiefeier kroat.-dt.
(V. Koretić)
18.00 Maiandacht (L. Ackermann)
(Veeh-Harfen)

St. Bonifatius
18.00 Maiandacht (T. Bieg)

St. Augustinus
18.00 Gottesdienst „#song4u“
(M. Kronberger)

Heilig-Kreuz
19.00 Eucharistiefeier (F. Dolderer)

Montag 16. Mai

Johannes Nepomuk, Priester Märtyrer in Prag

Les: Apg 14, 5-18

Ev: Joh 14, 21-26

St. Elisabeth

09.30 Rosenkranz

10.00 Eucharistiefeier

Heilig-Kreuz

17.00 Rosenkranz

Peter und Paul

18.30 Gebetskreis für unsere

Seelsorgeeinheit Aalen

Dienstag 17. Mai

Les: Apg 14, 19-28

Ev: Joh 14, 27-31a

St. Bonifatius

08.30 Eucharistiefeier

† Anna und Jakob Scherbaum und
Sohn Ludwig

St. Maria

16.00 Rosenkranz

St. Michael

18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch 18. Mai

Johannes I., Papst, Märtyrer

Les: Apg 15, 1-6

Ev: Joh 15, 1-8

St. Maria

09.00 Eucharistiefeier

16.00 Rosenkranz

Peter und Paul

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

„Auf ein Wort“

Sonntag, 15.5., ab 9 Uhr
mit den Ordenschwestern Piata,
Rosemarie und Alexina

YouTube:

„Katholische Kirche Aalen“

Stadtranderholung 2022

Freizeit II:

Mo 15.08. – Fr 26.08.2022

Anmeldeformulare findet ihr auf unserer Homepage (www.katholische-Kirche-Aalen.de/gemeinschaft-erfahren/kinder-und-familien/#freizeiten)

Kaleidoskop

Projekt „Betende Präsenz“

Jetzt ist es amtlich: Das Kloster Untermarchtal wird bei uns auf die Dauer von 15 Jahren eine Station für ältere Schwestern einrichten. Alte Menschen haben ja ihre eigene Berufung, ihren Beitrag zum Gelingen des Lebens aller beizutragen. Sie bringen z.B. ihre Lebensweisheit, ihre Zeit, ihre Antwort auf die Herausforderungen des Alters ein. Für die Schwestern kommt hinzu, dass sie die Erfahrung eines langen Glaubenslebens besitzen. Deshalb haben alle Gremien der Gemeinde sich gefreut, dieses Projekt zu entwickeln und die Rahmenbedingungen zu schaffen, dass es auf den Weg gebracht werden konnte. Am Donnerstag, 5. Mai, waren dann die Generaloberin Sr. Elisabeth Halbmann und ihre Stellvertreterin, Sr. Karin Weber, bei uns, um die Aalener Schwestern in ihrem neuen Domizil zu besuchen und die Vereinbarung zu unterzeichnen. In einer z.Z. oft auch anstrengenden Atmosphäre in unserer Kirche war es ein heiterer



und entspannter Nachmittag unter Schwestern und Brüdern im Glauben. Der gute Geist der Schwestern bleibt uns so bis auf weiteres erhalten. Wie schön! Ein großes Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, dass das so möglich ist. Zu einem späteren Zeitpunkt wird das Projekt noch vorgestellt, und dann soll es einen Tag der offenen Tür geben. Vorher finden Sie auf unserem YouTube-Kanal „Auf ein Wort“ schon bewegte Bilder mit unseren Schwestern.

Wolfgang Sedlmeier

Offene Baustelle an der Heilig-Kreuz-Kirche im Hüttfeld

Der Turm der Heilig-Kreuz-Kirche im Hüttfeld wird z.Zt. nach über 50 Jahren saniert. Bei dieser Sanierung werden gleichzeitig die Voraussetzungen zum Einbau eines Glockengeläutes geschaffen. Viele Mitbürger haben dafür bereits gespendet, da 40.000 € als Spenden erforderlich sind, um den Einbau der Glocken zu finanzieren. Am kommenden Sonntag, 15. Mai, von 14 bis 17 Uhr findet an der Heilig-Kreuz-Kirche eine „Offene Baustelle“ statt. Hier haben Sie die Möglichkeit sich bei Kaffee und Kuchen aus erster Hand über den Stand des Bauvorhabens und über den Einbau der Glocken zu informieren. Es besteht auch die Möglichkeit den Turm zu besteigen und den künftigen Einbauort der Glocken zu besichtigen. Drei der künftigen vier Glocken können in der Kirche schon besichtigt werden. Die vierte und größte der vier Glocken ist eine Spende eines Hüttfeldbewohners und wird am Freitag in der Gießerei Rincker in der Nähe von Wetzlar gegossen werden. Der Eintritt ist frei. Für das Glockenprojekt darf gerne gespendet werden. Das Heilig-Kreuz-Team erwartet Sie.



Kleine Notiz

Er will kein aufheben von sich machen, sondern einfach still und heimlich ankommen. Ja keine Vorstellung, keinen Bericht, so sagte er uns. Aber wenigstens, das muss ich Ihnen doch sagen: In unsere Gemeinde ist ein frisch pensionierter Pfarrer gezogen, der mit uns immer wieder Gottesdienste feiern wird. Er heißt Felix Dolderer und wird am Sonntagabend in Heilig-Kreuz zum ersten Mal in unserer Seelsorgeeinheit die Messe feiern. Wenn er es auch eher schlicht und einfach mag, ich freue mich total, dass er bei uns ist. Lieber Felix, ich sag's auch niemand weiter: „Herzlich willkommen!“

Dein Mitbruder Wolfgang



Innen hui, außen hui!

Fünf Männer folgten dem Aufruf zur Mithilfe beim Richten des Kirchvorhofs in St. Maria. Es wurde geschaufelt, gehackt, gegraben und gerupft. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die schlimmsten Spuren der Bauarbeiten sind beseitigt, Rasen ist gesät und wenn er regelmäßig gegossen wird, erstrahlt der Vorhof von St. Maria bis zum Gemeindefest im Juli in grüner Pracht. Vielen Dank und Applaus für die helfenden Hände!

Martin Kronberger



Feiere dich und dein Leben im Gottesdienst mit einem Track aus den aktuellen Charts.

Sonntag, 15. Mai 2022, 18 Uhr

Augustinuskirche

Langertstraße 116, Aalen

Wenn es dir gefällt, dann folg' uns auf instagram und facebook!

Jeweils unter: [song4u.aalen](https://www.instagram.com/song4u.aalen)

Kurz und bündig

Aalener Friedensgebet
Mo 16.5. um 18.10 Uhr an der Stadtkirche. Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Aalen lädt herzlich ein.

Frauenbund ZV Aalen



Do 19.5. um 17 Uhr Filmabend „Vaja con dios“ im SH



Im Auf und Ab des Lebens

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die

- mit Wasser aus den Quellen des Erlösers getauft wurden:
Lena Köger und Diyana Amine
- ein besonderes Fest feiern dürfen:
Diamantene Hochzeit am 19.05.:
Josef und Zita Schmid
- im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind:
Margarete Schmid, 91 Jahre
Ida Werlein, 93 Jahre
Renate Volk, 69 Jahre
Edith Feiler, 80 Jahre

Les: Apg 15, 7-21
Ev: Joh 15, 9-11

Peter und Paul
17.00 Anbetung

Salvator
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier
† für Eltern und Geschwister der Familien Ruf, Fidelis und Anni Sorg, Helga Strahl

Bernhardin von Siena, Ordenspriester

Les: Apg 15, 22-31
Ev: Joh 15, 2-17

St. Elisabeth
09.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier

St. Thomas
15.00 Rosenkranz

St. Augustinus
18.00 Eucharistiefeier
anschließend Anbetung
† Ottmar Ackermann /
Anni Held und Maria Hermann /
Kaspar Müller

Kath. Öffentliche Bücherei
Bohlstr. 3, Aalen



Liebe Leserinnen und Leser, unsere Bücherei hat am Montag und Mittwoch jeweils von 16.30 bis 18 Uhr geöffnet.

Gerne informieren wir Sie telefonisch und bieten Ihnen weiterhin Termine nach Absprache an.

Telefonnummer: 07361/42816.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und Ihren Besuch.
Ihr Bücherei-Team

Org. Nachbarschaftshilfe

St. Maria:
Einsatzleiterin
B. Simon, Tel. 528570



Salvator u. St. Bonifatius:
Einsatzleiterin
D. Kienle Tel. 64209

Die **Telefonnummer für seelsorgerliche Notfälle** ist außerhalb der Bürozeiten auf dem Anrufbeantworter zu erfahren.

Wohnungssuche

Für zwei Schwestern aus unserer Kirchengemeinde suchen wir eine 2 - 3-Zimmerwohnung, gerne mit Balkon oder Terrasse. Bei Nachfragen oder Angeboten wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro.

AusträgerIn für die Kirchlichen Mitteilungen gesucht

Für die wöchentliche Zustellung suchen wir für das Gebiet **Galgenberg** (11 Abonnenten) ab sofort eine/n zuverlässige/n SchülerIn (ab 13 Jahre) oder eine/n rüstige/n RentnerIn. Nähere Informationen erhalten Sie Mo., Di. und Fr. von 10 - 12 Uhr bei Frau Dobler, Pfarrbüro Salvator, Tel. 37058-126.

Abkürzungen stehen für

SK	Salvatorkirche
SH	Salvatorheim
GH	Gemeindehaus
ESH	Edith-Stein-Haus

Schülergottesdienste

Mi 18.5. 8.30 Schillerschule

Gottesdienste in den Seniorenwohnheimen

(nur für HeimbewohnerInnen)

Haus Hieronymus
Di 17.5. 16.00 Eucharistiefeier
Samariterstift
Fr 20.5. 16.30 Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

von 17.00 - 17.30 Uhr in
St. Maria
Sa 14.05. Pfarrer Dominique
Salvator
Sa 21.05. Pfarrer Dominique

Impressum:

Kath. Gesamtkirchengemeinde
Bohlstr. 3, 73430 Aalen,
Tel. 07361 / 37058-100
Redaktion (verantwortlich):
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Email-Adresse der Redaktion
Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de
www.katholische-kirche-aalen.de
Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr



in unseren Gemeinden:

St. Maria
25.09.2022 12.00 Uhr
13.11.2022 12.00 Uhr

Salvator
30.10.2022 12.00 Uhr
18.12.2022 12.00 Uhr

St. Thomas
16.10.2022 12.00 Uhr
27.11.2022 12.00 Uhr

St. Bonifatius
09.07.2022 14.30 Uhr

Kita Report

heute: **Kath. Kindertageseinrichtung St. Ulrich**

- Bei uns dürfen nun nach der langen Corona-Zeit auch wieder Mama, Papa, Oma, Opa,... zum Bringen und Abholen mit in die Kita kommen!



- Als Geschenk zum Mutter-/Vatertag freute sich die ganze Familie aufs gemeinsame Cookies-Baken mit der hergestellten Backmischung.
- Es fand für alle päd. Fachkräfte und Auszubildenden eine Pädagogische AG zum Thema „Resilienz Förderung im Kita-Alltag“ statt.
- Ausblick: Namenstagsfeier unseres Namenspatrons Sankt Ulrich, Wald- und Naturtage, ein Teil der Kinder nimmt an einer Exkursion zu einem Bio-Bauernhof teil und vieles mehr.

Weitere Infos zu den Einrichtungen erhalten Sie auf unserer Homepage: katholische-kirche-aalen.de/KITAS



Pastoralteam der SE

Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Tel. 07361 / 37058-220
wolfgang.sedlmeier@drs.de

Pfarrer Dominique Nindjin
Tel. 07361 / 37058-223
dominiqueamon@yahoo.fr

Pfarrer Vilim Koretic
Tel. 07361 / 66500
v.koretic@yahoo.de

Pfarrer Jose Mukendi Sambay
Tel. +49 152 / 17851245
Mukendi.Sambay@drs.de

Diakon Thomas Bieg
Tel. 07361 / 37058-100
thomas.bieg@drs.de

Pastoralreferentin Karin Fritscher
Tel. 553155 (OAK),
Tel. 07361 / 37058-251
karin.fritscher@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel
Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595
wolfgang.fimpel@freenet.de

Martin Kronberger
Jugendreferent und Gemeindec Caritas
Tel. 07361 / 37058-252
martin.kronberger@drs.de

Pfarrbüro Katholische Kirche Aalen

Bohlstr. 3, 73430 Aalen
Telefon 07361 / 370 58 -100
Fax 07361 / 370 58 -111
www.katholische-kirche-aalen.de

Öffnungszeiten

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr

Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr	10.00 - 12.00 Uhr
Mo - Do	15.00 - 17.00 Uhr

Mail-Adressen

salvator.aalen@drs.de
stmaria.aalen@drs.de
StBonifatius.Hofherrnweiler@drs.de

Kontakt- und Öffnungszeiten: St. Bonifatius

Weilerstraße 109, 73434 Aalen
Tel. 07361/37058-180 oder -100
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

St. Maria

Marienstr. 5, 73431 Aalen
Mittwoch 08.30 - 11.00 Uhr
Freitag 13.30 - 15.00 Uhr



In der kommenden Woche

Ausschuss

Mission-Entwicklung-Frieden
Mo 16.5. 19 Uhr Treffen im SH

Chor der Salvatorkirche

Probe dienstags 19.45 Uhr im SH

KGR

Do 19.5. 19.30 Uhr, Sitzung im SH.
Tagesordnung: siehe Homepage:
<https://katholische-kirche-aalen.de/verwaltung/gremien/>



In der kommenden Woche

KGR

Sa 14.5. 9 Uhr Klausurtag im GH
St. Maria.

Erstkommunion 2022

- So. 15.5. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Erstkommunionkindern in St. Maria, anschl. Mittagessen
- Fr. 20.5. 17 Uhr EK-Probe in der Marienkirche

Jugendgruppe

dienstags 19-21 Uhr GH St. Maria

Chor der Marienkirche

Probe donnerstags um 19.45 Uhr
im GH St. Maria

Notizblock

Bittgang nach Himmlingen

Sa 21.5. 18 Uhr Start in St. Michael, Pelzwasen. Ca. 19 Uhr Eucharistiefeier vor der Kapelle in Himmlingen. Anschließend Hocketse.



In der kommenden Woche

Kirchenchor St. Bonifatius

Probe dienstags 19 Uhr im ESH

Erstkommunion am 15. Mai

Sa 14.5. 10 - 11.15 Uhr Probe
ohne Kerze in St. Thomas

Sonntag, 15.5.

- 9.15 Uhr Treffpunkt im GH St. Ulrich, Saal
- 10 Uhr Erstkommunionfeier in St. Thomas
- 18 Uhr Dankandacht in St. Thomas

Mo 16.5. 10 Uhr Erstkommunion-
ausflug, Treffpunkt: St. Augustinus-Kirche

Meditatives Tanzen

Do 19.5. 19.30-21 Uhr im ESH

Gemeindebriefe

Die HelferInnen des Gemeindebesuchsdienstes bitten wir, die Pfingstausgabe wie folgt abzuholen:

Salvator

ab Mi. 25.5. zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro, Bohlstr. 3.

St. Maria

Mi. 25.5. von 8.30-11 Uhr, Fr. 27.5. von 13.30-15 Uhr und Mi. 1.6. von 8.30-11 Uhr im Pfarrbüro, Marienstr. 5.

St. Bonifatius

ab Sa 28.5. in St. Bonifatius (für Hofherrnweiler) oder So. 29.5. in St. Thomas (für Unterrombach) jeweils nach dem Gottesdienst.
Herzlichen Dank!

Endlich geht es wieder los mit der.....

... Kinderkirche in St. Maria!

Liebe Kinder,
das Team der Kinderkirche lädt euch herzlich ein zur Kinderkirche in St. Maria!



Wo: Im Meditationsraum von St. Maria (folgt dem großen Schild und dann den bunten Fußspuren)

Wann: immer parallel zum Hauptgottesdienst in St. Maria, der um 10.30 Uhr beginnt. Gemeinsamer Abschluss ist dann immer in der „großen Kirche“.

Termine bis zu den Sommerferien: 15. Mai, 3. Juli und 17. Juli

Wir freuen uns auf euch!

Bericht über die Sitzung des Kirchengemeinderats St. Maria am 4.5.2022

- Rückblick auf die Ostergottesdienste: der Gründonnerstagsgottesdienst mit der Fußwaschung war für die Erstkommunionkinder sehr eindrücklich. Ausdrücklich wurde in diesem Zusammenhang die gute Arbeit von M. Ebeling gelobt, die die EK-Vorbereitung dieses Jahr leitet. Auch die Osternacht mit den „Neuen Tönen“ war schön gestaltet, und viele BesucherInnen blieben zum anschließenden Ostereieressen. Großes Lob gab es für die Orchestermesse mit dem Kirchenchor am Ostersonntag. Alle Gottesdienste waren gut besucht. Ein Kindergottesdienst in St. Augustinus am Ostermontag soll nächstes Jahr wieder stattfinden.
- Die Planungen für das anstehende Gemeindefest am 17.07. in St. Maria sind in vollem Gange. Der Festausschuss wird wieder Helferlisten und Listen für Kuchenspenden auslegen. Das Fest soll mit dem Gottesdienst beginnen und mit dem Kaffeetrinken enden. Außerdem soll es die Möglichkeit einer Besichtigung der neu renovierten Räume geben.
- Die Kinderkirche wird demnächst wieder starten im neu geschaffenen „Meditationsraum“. Der Raum wird mit vorhandenen Stühlen aus dem ehemaligen Konferenzraum bestückt. Außerdem wurde darüber nachgedacht, den Innenhof weiter zu gestalten. Es sollen Bänke angeschafft werden, die man flexibel aufstellen kann. Außerdem war der Wunsch nach Pflanzkübeln da. Die KirchenbesucherInnen sollen dadurch die Möglichkeit haben, nach den Gottesdiensten im Hof zu verweilen.
- Der traditionelle Bittgang nach Himmlingen wird dieses Jahr am Samstag, 21.05. stattfinden. Die Bewirtung für die anschließende Hocketse übernimmt der Festausschuss.
- Ein Angebot für die Beschilderung des Gemeindezentrums liegt vor und wurde vom KGR positiv bewertet. Es kommt von der Fa. LUNO, eine Einrichtung der Samariter-Werkstätten. Nach weiterer Prüfung und Modifizierung soll das Angebot angenommen werden. Um Kosten zu sparen, werden die Schilder in Eigenregie montiert.
- Da auch nach 2 Jahren Amtszeit coronabedingt noch keine mehrtägige Klausur durchgeführt werden konnte, trifft sich der KGR am 14.05. zu einem halbtägigen Austausch im Gemeindehaus. Hier soll vor allem über zukünftige Ziele und Vorstellungen diskutiert werden.

Elisabeth Petasch

Gedankensplitter zum Vater- und Muttersein

Der Mai ist nicht nur der Wonne- und Liebesmonat, sondern auch der der besonderen Ehrentage für Mütter und Väter. Ich bin selbst nach dem Tod meiner Eltern diesbezüglich aus der Übung gekommen, weiß aber, dass dieses Gedenken in vielen Familien ein wichtiges Ritual ist. Einmal im Jahr steht in der Hektik des ganz normalen Lebens mit seinem zu bewältigenden Alltag und der Durchführung von Urlaubs- und Festtagen das Elternsein im Zentrum.

„Vater und Mutter ehren“, lautet das 4. Gebot in der Liste der 10 Gebote. Dort geht es aber nicht um eine freundliche Dankbarkeit und Wertschätzung für das Engagement der Eltern, sondern darum, dass Elternliebe keine Einbahnstraße ist. Es geht nicht nur um die Liebe der Eltern zu den Kindern, sondern auch um die Liebe der Kinder zu den Eltern. Und diese Liebe hat auch eine handfeste Seite: Kinder brauchen Essen, Trinken, Fürsorge jeder Art und viel Zeit und Engagement. Das Gebot aus dem Dekalog zeigt die Gegenrichtung an: Du, der all dies von deinen Eltern erhalten hast, stehst in der Pflicht, deinen Eltern davon zurückzugeben, wenn ihre Kräfte schwinden. Durch unser Sozialversicherungssystem, sprich Renten oder Pensionen, ist dies heute für viele keine große finanzielle Bürde mehr. Dennoch ist die Sorge für die alt gewordenen Eltern manchmal eine intensive und anstrengende Aufgabe.

Und schon sind wir bei einem Thema, das mir sehr häufig beim Thema Elternschaft begegnet: Das schlechte Gewissen. Immer wieder frage ich mich, woher es rührt, wenn Eltern sich fragen: „Bin ich eine gute Mutter /ein guter Vater? Was bleibe ich schuldig? Wo versage ich?“ Spiegelgleich findet sich dieses Nachdenken aber auch bei erwachsenen Kindern: „Ich sollte mehr für die Eltern da sein? Die stummen oder lauten Vorwürfe meiner Eltern, dass ich mich zu wenig um sie kümmere, belasten mich. Obwohl ich mich dafür schäme, aber eigentlich ist mir die Verantwortung für meine alten Eltern zu viel.“

In der Regel wissen wir uns und unser Tun zu rechtfertigen und zu verteidigen, wenn wir diesbezüglich in Frage gestellt werden. Aber beim Thema Familie geht vieles tiefer, und ein Versagen dort ist besonders schmerzlich. Von außen gese-

hen, denn ich habe ja keine Kinder, ist es mir doch klar, dass man nicht nur 100% Mutter oder Vater oder Kind sein kann. Da braucht es auch Freiräume für die eigene Person. Auch kann niemand alles richtigmachen. Wer etwas tut, macht auch Fehler. Gut, so denke ich, jetzt hat man einen Fehler gemacht, man lernt daraus und versucht die Sache eben in Ordnung zu bringen. Aber meine realistischen und relativierenden Gedanken, so merke ich, gehen am Kern der Sache vorbei.

Elternschaft und Kindsein sind hoch emotional aufgeladen, da werden die Grundfesten von dem berührt, was Leben bedeutet. Da geht es um Zusammengehörigkeit, Verantwortung, um Geburt, Wachsen und Vergehen. Es scheint mir, dass es darum geht: „Überall kann man mich in Frage stellen,



Bild: Pixabay

aber hier möchte ich einfach nur gut sein, die gute Mutter, der gute Vater“. Aber dies kann doch niemand in Frage stellen, wenn es auch Defizite in einer Familie gibt. Kinder lieben ihre Eltern, sind auf eine ganz dichte Weise mit ihnen verbunden und wissen, dass sie ihnen unwahrscheinlich viel verdanken, auch ohne Perfektionismus und mit Haken und Ösen. Und wer keine Kinder hat, wie ich, der spürt

dieses dichte Band, das Familien zusammenhält. Und das spüre ich nicht nur, wenn kleine Kinder die Nähe zu Mama und Papa suchen und mit ihnen schmusen.

Dieses Band der Liebe ist so wichtig, dass es Jesus als wichtigstes Bild dient, um uns zu erklären, wie und wer Gott ist: Gott ist wie ein Vater, ihr seid Geschwister. Und der Volksglaube setzt hinzu, Maria ist unsere Mutter. Wer den Himmel begreifen will, muss auf die Familie schauen. So unvollkommen sie auch immer wieder zu sein scheint, so leuchtet in ihr doch in besonderer Weise auf, was Liebe ist. Ich werde einfach geliebt, weil ich da bin, nicht weil ich nutze oder etwas kann. So zusammenzugehören, dass man sich nicht ohne großen inneren Schaden davon freimachen kann. Und so meint Jesus, sei es auch mit Gott: zu IHM gehören, auf eine innere und selbstverständliche Weise. Es ist groß, das Geheimnis der Liebe.

Wolfgang Seckmair

Mitgliederversammlung im Chor der Salvatorkirche

Auch wenn Corona dem Chor der Salvatorkirche viele Aktivitäten verhindert oder gestoppt hat, so wurde doch auch in dieser Zeit auf vielen Kanälen ein enger Kontakt gepflegt. Beim Rückblick über die vergangenen zwei Jahre wurde dies wieder sichtbar.

Als neuen Präses hieß Helmut Erhardt den neuen Pfarrer Dominik im Chor der Salvatorkirche herzlich willkommen. Pfarrer Dominik begrüßte den Chor mit einem lauten Halleluja, das der Chor ebenfalls laut erwiderte.

Bei seinem Tätigkeitsbericht ließ Vorstand Helmut Erhardt die trotz Corona zu erledigenden Aufgaben Revue passieren. Er erinnerte an das ständige Auf und Ab der Hygieneverordnungen der Diözese und deren notwendige Umsetzung. Er bedankte sich bei den SängerInnen für die zuverlässige Teilnahme an den Gottesdiensten und das Singen in der Schola in der Zeit, in der der Gemeindegesang nicht erlaubt war. Der Bericht unseres Dirigenten, Chordirektor Hans-Peter Haas, musste leider aus gesundheitlichen Gründen ausfallen und wird später nachgeholt. So konnte er auch nicht selbst dem Chor mitteilen, dass mit dem Ablauf seines 65. Geburtstages plus 10 Monate, sein Arbeitsvertrag mit der Kirchengemeinde automatisch Mitte 2023 endet. Um künftig an den Wochenenden mehr Freiraum für seine Familie zu haben, möchte er seine Arbeit hier auch nicht weiterführen. Beim Bericht des Schriftführers Hermann Salat wurde das Chorgeschehen während der vergangenen zwei Jahre wieder deutlich. Trotz Corona gab es ein aktives Chorleben, bei dem auf die Beachtung der jeweils gültigen Hygieneverordnung geachtet wurde. Es gab im Chor auch keine Infektion, die auf den Chorbetrieb zurückzuführen ist. Über die finanzielle Situation des Chores berichtete Kassenwart Josef Kaudel, u.a. dass in den vergangenen beiden Jahren wenig Kontobewegungen zu verzeichnen waren. Ein Teil seines Berichtes bezog sich auf die Kassenzusammenführungen aller Kirchenchöre. Dies

ist wegen der kommenden Umsatzsteuerpflicht für die Kirchengemeinden notwendig. Albert Winkler als Kassenprüfer attestierte eine einwandfreie und transparente Kassenführung. Hanspeter Pfeiffer beantragte die Entlastung des gesamten Vorstandes, die auch einstimmig erfolgt ist. Nach einer kurzen Pause führte Albert Winkler als Wahlleiter die Neuwahlen durch. Es wurden folgende Aufgabenbereiche neu besetzt: Stimmenvertreter: Bass: Hanspeter Pfeiffer, Tenor: Hermann Salat, Sopran Erika Salat, Alt: Anne Pfeiffer. Kassenführung: Josef Kaudel, Notenwartin: Christine Mairle-Zirbs. Vorstand und Stellvertreter wurden nicht neu gewählt.

Während der Coronazeit konnten nicht immer alle Ehrungen zeitnah durchgeführt werden. Es wurde Frau Beate Sturm für 50-jährige Chormitgliedschaft mit dem Ehrenbrief des Bischofs und des Cäcilienverbandes geehrt (s. Foto). Vorstand Helmut Erhardt bedankte sich für die langjährige Chormitgliedschaft. Für ihre langjährige Arbeit als stellvertretende Vorsitzende wurde Edith David geehrt. Der Chor bedankte sich auch beim Vorstand Helmut Erhardt für seine langjährige Arbeit für den Chor der Salvatorkirche.
Helmut Erhardt



Osteraktion der KITAS

Liebe Familien und Gemeindemitglieder!

Was für eine tolle und gelungene Aktion. Ostern – das Fest der Auferstehung Jesu von den Toten.

„Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt; und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben.“ (Joh 11,25)

Dieses Fest haben wir für uns alle erlebbar gemacht. Unsere drei Kirchen wurden von den Kindern und den Gemeindemitgliedern wunderbar dekoriert. Es sind ganz tolle Ostereier entstanden. Wir haben diese toll geschmückten Bäume und Büsche natürlich fotografiert, damit Sie es sehen können. Oder schauen Sie gerne in den Kirchen vorbei und bestaunen, was hier entstanden ist.



Bilder von der Osteraktion in v.l.: St. Bonifatius, St. Maria und Salvator



Es war eine sehr schöne Aktion, vielen Dank für Ihr tolles Engagement. Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen, liebe Familien und Gemeindemitglieder, weitere Aktionen zu starten. Bei Ideen kommen Sie gerne auf das jeweilige Pfarramt oder die Kita-Leitungen zu. Wir freuen uns immer über gemeinsame Aktionen.

Der Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit im Namen aller Kitas der Gesamtkirchengemeinde Aalen

Seid dabei
25. - 29. Mai 2022
katholikentag.de

Song4Kids

Die musikalische Kinderkirche lädt ein:
Lasst uns zusammen Gottes Liebe in der Musik, im Gebet und in einer Geschichte aus der Bibel erleben! Danach wollen wir den Vormittag bei Nudeln mit Tomatensauce gemeinschaftlich ausklingen lassen.

Wer? Alle sind willkommen! Das Angebot richtet sich aber insbesondere an Familien mit Kindern im Alter von 5-10 Jahren

Wann? Am 22. Mai um 11 Uhr

Wo? Im Dietrich Bonhoeffer-Haus (Fuchsweg 26 in Aalen-Unterrombach)
Euer Kinderkirchenteam Hofherrnweiler/Unterrombach